



Ultraschallgestützte
Gefäßzugänge und Nervenblockaden

DEGUM-zertifizierter Grundkurs-1 der Sektion Anästhesiologie

18. und 19. Februar 2017

BG Universitätsklinikum Bergmannsheil

Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und
Schmerzmedizin - Direktor: Prof. Dr. med. Peter K. Zahn



in Kooperation mit



ÜBER DEN KURS

Der nach dem Curriculum der Sektion Anästhesiologie der DEGUM zertifizierte Grundkurs-1 bietet einen systematischen Einstieg in das komplexe Thema der ultraschallgestützten Nervenblockaden und Gefäßzugänge. Im Kurs werden Anleitungen zu Kernpunkten sonografischer Interventionen in der Anästhesie gegeben.

Wie zum Beispiel: Mit welchen Schritten gelangt man zu einem aussagekräftigen Ultraschallbild? Wo liegen die Fallstricke in der Bildinterpretation? Was sind die Techniken, um ein ruhiges B-Bild zu erreichen? Wie ist die Punktionskanüle eindeutig identifizierbar? Was ist die Problematik bei der Verwendung des Farbdopplers zur Gefäßdetektion in der Regionalanästhesie? Wie kann ich Gefäße sicher und komplikationslos sonografisch punktieren?

Thematische Schwerpunkte des Grundkurses sind für den Bereich Regionalanästhesie die Blockaden des Plexus brachialis auf interscalenärer und axillärer Ebene sowie Blockaden der peripheren Äste des Plexus lumbalis und des N. ischiadicus distal der Gesäßfalte. In insgesamt 7 Workshops werden die zuvor erläuterten theoretischen Inhalte unter Anleitung erfahrener Kliniker und DEGUM Kursleiter an Probanden oder Punktionsphantomen geübt.

Thematische Schwerpunkte des Grundkurses sind für den Bereich Regionalanästhesie die Blockaden des Plexus brachialis auf interscalenärer und axillärer Ebene sowie Blockaden der peripheren Äste des Plexus lumbalis und des N. ischiadicus distal der Gesäßfalte. In insgesamt 7 Workshops werden die zuvor erläuterten theoretischen Inhalte unter Anleitung erfahrener Kliniker und DEGUM Kursleiter an Probanden oder Punktionsphantomen geübt.

BOCHUM

In der Stadt „Tief im Westen“ kann man, wie in vielen anderen Ruhrgebietsstädten, zwar noch Spuren der alten Zeiten entdecken, doch erinnert nicht mehr viel an die Ära des Bergbaus und der Stahlindustrie. Heute wird das Stadtbild geprägt durch die vielen kulturellen Angebote, wie ein wieder aufblühendes Schauspielhaus, die Ruhrtriennale in der berühmten Jahrhunderthalle, das inzwischen etablierte „Zeltfestival“, dem legendären „Bochum total“, dem Musical „Starlight Express“ und vielen alternativen Bühnenprojekten in ehemaligen Industriebauten.

Der „Pott“ lebt und beweist dies auch in seinen vielen Grünflächen, die in den ehemaligen Industriebrachen und Halden von den Menschen zur Freizeitgestaltung genutzt werden können. Ein vielfältiges und reiches Angebot an



Restaurants, Klubs und Szenekneipen, in denen eine interessante Abendgestaltung möglich ist, runden das Bild dieser lebendigen Universitätsstadt ab, in der schon lange nicht mehr „die Sonne verstaubt“.

Datum

Samstag 18. Februar 2017 8:30 - 18:30 Uhr

Sonntag 19. Februar 2017 8:30 - 17:00 Uhr



Veranstaltungsort

BG Universitätsklinikum Bergmannsheil
Bürkle-de-la-Camp-Platz 2, 44789 Bochum

Skills-Labs des Klinikums, gegenüber vom Haupteingang, ab dort
Beschilderung.

Gebühr

490 Euro inklusive Verpflegung, DEGUM-und Ärztekammerzertifikat

Elektronische Anmeldung unter

<http://www.usra.de/winterkurs>

Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigungsemail über die
Kursbuchung.

Fragen zur Anmeldung

USRA Medical Education

Sekretariat Fr. Katja Maercklin

<http://www.usra.de/kontakt> oder per Email an info@usra.de

Telefon: +49 234 544 677 18 FAX: +49 544 695 21

Organisation vor Ort

Dr. Tim Mäcken

Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzme-
dizin, BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

Telefon: +49-234-3023666 E-Mail: tim.maecken@rub.de

Zertifizierung

Die Veranstaltung wird als Grundkurs-1 der DEGUM-Sektion
Anästhesiologie zertifiziert. Der Grundkurs-1 ist erforderlich für die
Qualifikation über die DEGUM-Stufen oder das Zertifikat-Anästhe-
siologie.



DEGUM-Kursleiter der Sektion Anästhesiologie

Dr. Rainer J. Litz, Dr. Tim Mäcken

Eine Zertifizierung durch die Landesärztekammer Westfalen-Lippe
ist beantragt. Bitte bringen Sie für die elektronische Meldung Ihren
Barcode mit.

Programm Grundkurs - Samstag 18.02.2017

- 8:30 **Begrüßung und Einführung**
Warum ultraschallgestützte Interventionen
Tim Mäcken / Rainer J. Litz

Grundlagen: Geräte, Sonoanatomie, Punktionen

- 9:00 **Physikalische Grundlagen und Artefakte**
Tim Mäcken

- 9:30 **Bildinterpretation und Bildoptimierung**
Tim Mäcken

10:00 Kaffepause

- 10:30 **Grundlagen Sonoanatomie**
Sehnen, Muskeln, Nerven und Gefäße
Daniel Lohr

- 11:00 **Sondenmanöver, Schallkopfhaltung und Umgang mit den Ultraschallsystemen**
Tim Mäcken

- 11:30 **Workshop I**
Bildoptimierung, Sonoanatomie von Sehnen, Muskeln und Nerven

13:00 Mittagspause

- 14:00 **Farbdoppler:** Grundlagen für die Gefäßidentifikation, klinische Anwendungen
Tim Mäcken

- 14:30 **Ultraschallgestützte Gefäßzugänge:**
Venöse und arterielle Punktionen
Carla Avila Gonzalez

- 15:00 **Workshop II**
Farbdoppler, Identifikation von Gefäßen

16:00 Kaffepause

- 16:30 **Nadelsichtbarkeit und Nadelführung**
Rainer Litz

- 17:00 **Workshop III**
Punktionsübungen für Nervenblockaden und Gefäßzugänge am Phantom

18:30 Ende Kurstag I

Programm Grundkurs - Sonntag 19.02.2017

- 8:30 **Sterilitäts- und Hygienemaßnahmen**
Medien zur akustischen Kopplung
Tim Mäcken

Klinische Anwendungen

- 9:00 **Plexus brachialis et cervicalis** - Sonoanatomie & Blockaden: interscalenär- und supraclaviculär
Tim Maecken

- 9:30 **Workshop IV**
Plexus brachialis
von interscalenär nach supraclaviculär

- 10:30 Kaffeepause

- 11:00 **Plexus brachialis** - Sonoanatomie & Blockaden
infraclaviculär und axillär
Carla Avila Gonzalez

- 11:30 **Workshop V**
Plexus brachialis
von infraclaviculär nach peripher

- 12:30 Mittagspause

- 13:30 **Plexus lumbalis** - Sonoanatomie und Blockaden der
peripheren Nerven am Bein
Rainer Litz

- 14:00 **Workshop VI**
N. femoralis, N. obturatorius, N. saphenus,
N. cutaneus femoris lateralis

- 15:00 Kaffeepause

- 15:30 **N. ischiadicus**
Sonoanatomie und distale Blockaden
Dominik Kuberra

- 16:00 **Workshop VII**
N. ischiadicus von infragluteal nach popliteal

- 17:00 Kursende

Organisation vor Ort

Dr. Tim Mäcken, Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin, BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum
Telefon: +49-234-3023666 - E-Mail: tim.maecken@rub.de

Anfahrt

Das Bergmannsheil liegt mitten im Herzen Bochums und ist sowohl mit dem Auto wie mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut zu erreichen.

mit dem PKW

Direkt auf dem Gelände des Bergmannsheils steht Ihnen ein gebührenpflichtiges Parkhaus mit 348 Parkplätzen zur Verfügung (8 Euro pro Tag).

- **Aus Richtung Köln/Wuppertal:** A1 bis Kreuz Wuppertal-Nord, A43 bis Abfahrt Bochum-Querenburg, Richtung Zentrum.
- **Aus Richtung Norden:** A2 bis Kreuz Recklinghausen, A43 Richtung Bochum/Wuppertal bis Abfahrt Bochum-Gerthe, Richtung Zentrum.
- **Aus Richtung Süden:** A45 bis Kreuz Dortmund/Witten, A44 Richtung Bochum, Abfahrt Zentrum, Richtung Zentrum
- **Aus Richtung Osten:** A40 Abfahrt Bochum-Harpen, Richtung Zentrum.
- **Aus Richtung Westen:** A40 Abfahrt Bochum-Stahlhausen, Richtung Zentrum

Öffentlicher Personennahverkehr

- Vom **Hauptbahnhof Bochum** mit der **U-Bahn 308/318** in Richtung Bochum-Linden/Hattingen bis zur Haltestelle „Bergmannsheil“ oder mit den **Bussen 354/365/394**, Haltestelle „Haupteingang Bergmannsheil“
- Mit der **S-Bahn** aus Richtung Essen/Dortmund, Haltestelle „Bochum-Ehrenfeld“, Fußweg Bessemer Straße/Yorkstraße (ca. 10 Minuten).



mit Unterstützung von



GE Healthcare



PAJUNK®

Referenten

Carla Avila Gonzalez

Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin,
BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

Dominik Kuberra

Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin,
BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

Rainer J. Litz

DEGUM-Kursleiter, Stufe-III

Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin,
BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

Daniel Lohr

Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin,
BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum

Dr. Tim Mäcken

DEGUM-Kursleiter, Stufe-III

Klinik für Anaesthesiologie, Intensiv-, Palliativ- und Schmerzmedizin,
BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum



ANMELDUNG ONLINE ÜBER
www.usra.de/winterkurs

